

Landesverband Württembergischer Imker e.V.

Geschäftsstelle
Olgastr.23, 73262 Reichenbach
Kontakt: Telefon: +49 (0) 7153 58115 Telefax: +49 (0) 7153 55515
E-Mail: info@lwvi.de

25.03.2024

Informationen zum Monitoring der Asiatischen Hornisse

Liebe Imkerinnen und Imker,

die warmen Temperaturen und somit die zu erwartenden frühen Sichtungen der Jungköniginnen der Asiatischen Hornisse, lassen viele Imkerinnen und Imker in Anbetracht der letztjährigen Vermehrungsrate, nervös werden.

Als Imker verstehen wir uns als Naturschützer. Seit Jahren setzen wir uns für die Artenvielfalt ein und legen nicht nur Blühstreifen an, sondern sorgen mit Aufklärungsarbeit über Lebensräume und ein ganzjähriges Blühangebot für ein besseres Umfeld aller nektarsaugenden Insekten.

Die Asiatische Hornisse schadet unseren Honigbienen meistens erst ab dem Spätsommer. Doch für eine sinnvolle Bekämpfung ist es jetzt sehr wichtig, die Augen offen zu halten.

Eine Sichtung ist sehr wahrscheinlich, wenn Sie in einem stark betroffenen Gebiet leben. Orientieren Sie sich an der Übersichtskarte des Landes Baden-Württemberg, ob es in Ihrem Umfeld Sichtungen und/oder Nester gab (<https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse-fundortkarte>) .

Bei Nestfunden und Entfernungen im vergangenen Jahr in Ihrem Gebiet empfiehlt sich das Aufstellen von Locktöpfen auf jeden Fall.

Mit einem schnell gebauten Locktopf (Anleitung wird unten bereitgestellt) kann allen hungrigen Insekten eine gefahrlose Futterquelle zur Beobachtung bereitgestellt werden. Die im letzten Jahre begatteten Jungköniginnen sind nach ein paar warmen Tagen auf der Suche nach einem geeigneten Nistplatz zur Anlage der Primärnester. Hierfür benötigen die Jungköniginnen viel Energie und somit kohlenhydratreiche Nahrung.

Der Locktopf sollte über einen längeren Zeitraum beobachtet werden können. Die Aufstellung ist zu diesem Zeitpunkt nicht unbedingt an den Bienenständen erforderlich, sondern kann auch zu Hause auf der Fensterbank oder auf der Terrasse erfolgen. Fangen Sie bei Verdacht auf eine Asiatische Hornisse das Tier mit einem anderen Glas/Becherlupe ab. Jetzt können Sie das Tier in Ruhe beobachten, mithilfe einer Bestimmungskarte identifizieren oder eine Meldung mit einem Bild zur Verifizierung über die Umwelt App machen.

Gerade unsere Mittlere Wespe (*Dolichiovespula media*), welche auch als kleine Hornisse bezeichnet wird, unterliegt der Gefahr, durch eine Verwechslung ihr Leben zu verlieren. Sie ist ebenso wie die Asiatische Hornisse eine Freibrüterin und sucht sich in Gebüsch, unter Balkonen oder Dachvorsprüngen eine Möglichkeit zum Nestbau.



© Stefan Neumann

Wichtig: Keine Tiere dürfen in das Glas hineinkommen.

- passender Behälter
- Passgenaue Öffnung für Docht in Deckel
- Schwammtuch in Streifen schneiden, ca. 3 cm breit, ausreichend lang, damit der Streifen gut am Boden des Locktopfes aufliegt
- Docht höchstens 3 cm aus dem Glas herausragen lassen

GALICISCHES STANDARDREZEP

5 l fermentiertes Wasser, 2 kg Zucker, 50g Hefe
(2 Tage im offenen Container gären lassen)

REZEP FRANKREICH

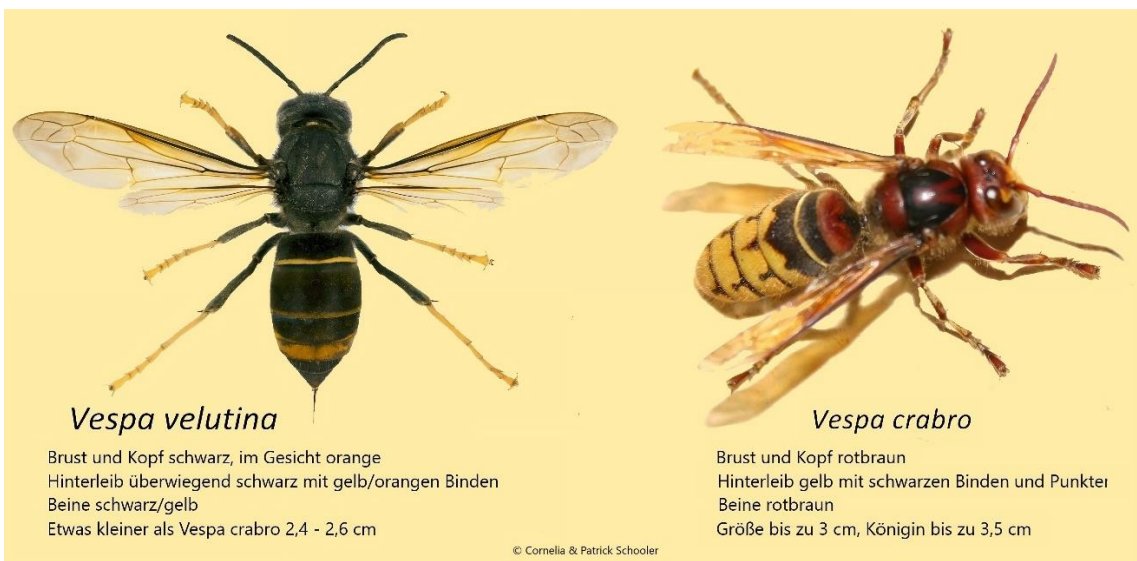
1/3 Weißwein, 1/3 Bier, 1/3 Zuckersirup

REZEP BELGIEN

Da sich in den verschiedenen Regionen die Lage zu Sichtungen und Nestfunden unterscheiden, ist es wichtig, dass jeder Einzelne von Ihnen/jeder Verein an der Bekämpfung der Asiatischen Hornisse mitwirkt.

Dazu gehört ebenfalls eine gute Öffentlichkeitsarbeit, um die Bevölkerung, wie etwa Honigkunden, direkt auf das Problem aufmerksam zu machen und aufzuklären. Die Asiatischen Hornissen sind kein reines Imkerproblem! Die Lage der Nester, die Nestdichte und der große Hunger der Völker im Spätsommer, werden sich nicht nur an unseren Bienenständen bemerkbar machen. Auch Obstbauern, die Gastronomie, Land- und Forstwirtschaft, der Hobbygärtner sowie der geliebte Kaffeeklatsch oder Grillabend auf der heimischen Terrasse, können betroffen sein.

Hier finden die Bürgerinnen und Bürger alle wichtigen Informationen zur Asiatischen Hornisse, deren Aussehen und der Meldeplattform. Ich arbeite an einer zweiseitigen Visitenkarte, sie kann ausgedruckt werden.



Vespa velutina

Brust und Kopf schwarz, im Gesicht orange
Hinterleib überwiegend schwarz mit gelb/orangen Binden
Beine schwarz/gelb
Etwas kleiner als Vespa crabro 2,4 - 2,6 cm

Vespa crabro

Brust und Kopf rotbraun
Hinterleib gelb mit schwarzen Binden und Punkten
Beine rotbraun
Größe bis zu 3 cm, Königin bis zu 3,5 cm

© Cornelia & Patrick Schooler

Meldeplattform des
Umweltministeriums



LAB Hohenheim Vespa velutina



Als neuer Beauftragter der Vespa Velutina freue ich mich auf die zukünftige Zusammenarbeit mit Ihnen allen. Bitte kontaktieren Sie mich bei Fragen zur Vespa Velutina. Versuchen Sie immer ein Foto zu machen, um sicher bestimmen zu können, mit was für einem Insekt man es zu tun hat.

Mit freundlichen Grüßen

Patrick Schooler

Landesverband Württembergischer Imker e. V.
Vespa velutina Beauftragter

Mobil 0152 3374 2233
Email: velutina.bw@gmail.com